

Transparenz dank RIS

[08.07.2014] Mit einem Ratsinformationssystem (RIS) im Internet will die Samtgemeinde Bersenbrück einen wichtigen Baustein für mehr Transparenz und Bürgerbeteiligung setzen.

Das Ratsinformationssystem (RIS) der Samtgemeinde Bersenbrück ist jetzt online. „Damit ist ein weiterer wichtiger Baustein im Bereich Bürgerbeteiligung und Transparenz der Verwaltung gesetzt, der Zugang über die Homepage der Samtgemeinde ist leicht“, erklärt Bürgermeister Horst Baier. Über das RIS auf der Internet-Seite der niedersächsischen Kommune gelangt der Nutzer zu einem Bürgerinformationsportal. Dort ist unter anderem ein Kalender für die anstehenden Sitzungen der Ausschüsse und Gremien hinterlegt. Verzeichnisse der Mandatsträger und Ausschüsse werden ebenfalls angeboten. Zudem können Dokumente wie Vorlagen für Ausschüsse und Ratssitzungen oder Protokolle recherchiert werden. Alle Unterlagen beziehen sich auf öffentliche Sitzungen. Zu den Unterlagen der nicht öffentlichen Sitzungen haben nur die Mandatsträger Zugang. Baier: „Das Ratsinformationssystem ist ein wesentlicher Schritt, um das Interesse der Bürger und Bürgerinnen an der Kommunalpolitik nicht nur zu wecken, sondern diese auch dauerhaft interessant zu gestalten.“ Wie die Kommune meldet, soll das RIS zunächst für die Samtgemeinde sowie die Stadt Bersenbrück starten. Als nächstes werde die Gemeinde Ankum folgen, wo bereits die Vorbereitungsphase laufe. Die übrigen Mitgliedsgemeinden befinden sich laut der Meldung noch im Entscheidungsprozess.

(ve)

Stichwörter: RIS | Sitzungsmanagement, Bersenbrück